

Erlangen, den 14.04.2020

Radentscheid Erlangen unterstützt bundesweite Initiative

Die Initiative „Changing Cities“ fordert heute gemeinsam mit zahlreichen Radentscheiden und Fahrradinitiativen deutschlandweit in einem offenen Brief an Bundesverkehrsminister Andreas Scheuer sichere Verkehrsinfrastruktur für Fußgänger und Radfahrende. Der Radentscheid Erlangen unterstützt damit die bundesweite Initiative, auch in der aktuellen Situation den Umbau der Verkehrsinfrastruktur in allen Städten voranzutreiben und die Verkehrswende nicht zu vergessen. Auch vorübergehende, provisorische Pop-up-Lanes für die Verbreiterung von Fuß- und Radweg sind eine Option, welche bereits in Berlin und anderen europäischen Städten Erfolg hat.

Auch wenn der Radentscheid Erlangen die Unterschriftensammlung aufgrund der aktuellen Situation vorerst gestoppt und alle geplanten Veranstaltungen abgesagt hat, appelliert die Initiative daran, dass die Verkehrswende nicht vergessen werden darf. Das Fahrrad ist ein gesundheitsförderndes Verkehrsmittel, das der Gesundheitsvorsorge dient und somit auch das Gesundheitssystem aktiv langfristig entlastet. Daneben hat auch die Einsparung von Treibhausgasen im Verkehrssektor einen positiven Effekt auf die Gesundheit der Bevölkerung.

Dazu erinnert die Initiative Radentscheid Erlangen auch die Autofahrer: “Wir wollen die 1,5 Meter Abstand nicht nur aus medizinisch notwendigen Gründen, sondern auch aus sicherheitstechnischen Gründen - und zwar bei jedem Überholvorgang.” Für die Verkehrssicherheit und das subjektive Sicherheitsgefühl der Radfahrer ist diese Regel notwendig. „Wenn wir weiter weniger Verkehrstote haben wollen, wie derzeit aufgrund des geringeren Verkehrsaufkommens, sollten wir den Fahrradverkehr stärken, die Radwege verbreitern, die Sicherheitsvorkehrungen stärken und die Verkehrswende aktiv vorantreiben.“, so Chloé Heusel.

Über den Radentscheid Erlangen

Der Radentscheid Erlangen ist ein Bürgerbegehren einer freien Bürgerinitiative, die an keine politische Partei andockt. Mit dem Radentscheid setzen wir uns für eine bessere Fahrrad-Infrastruktur in Erlangen ein. Wir wollen, dass Menschen jeden Alters und unabhängig von Geschlecht und Fitness gerne und sicher Rad fahren.

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Michael Zell (0172 2992238) oder Chloé Heusel (0170 4946254) telefonisch oder allgemein per E-Mail an info@radentscheid-erlangen.de zur Verfügung.

Pressemitteilung



Erlangen,
tritt in die Pedale!

Die bundesweite Pressemitteilung finden Sie hier: <https://changing-cities.org/offener-brief-an-bundesminister-scheuer-zahlreiche-initiativen-fordern-umgehend-corona-sichere-rad-und-gehwege/>

Den offenen Brief an Bundesminister Andreas Scheuer finden Sie hier: <https://changing-cities.org/wp-content/uploads/2020/04/20200414-Offener-Brief.pdf>

Petition von Changing Cities „#FaireStraßen“: <https://changing-cities.org/fairestrassen-petition-verkehrswende-ist-gesundheitsfuersorge/>

Pop-up-Lines in Berlin: https://www.berlin.de/senuvk/verkehr/politik_planung/rad/infrastruktur/temporaere-radstreifen.shtml

Für Rückfragen stehen Ihnen gerne Michael Zell (0172 2992238) oder Chloé Heusel (0170 4946254) telefonisch oder allgemein per E-Mail an info@radentscheid-erlangen.de zur Verfügung.